

# Nies von Dunn



Wir wünschen Ihnen  
einen schönen Sommer!



**Hier bekommt Energie  
endlich ein Gesicht!**

Jetzt mitmachen –  
Malwettbewerb für de Lütten



**Frischer Wind  
im Team**

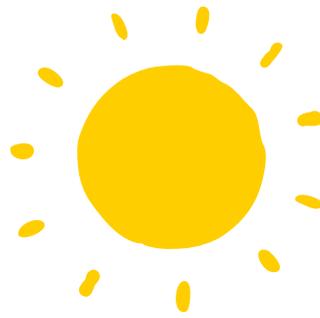
Wir begrüßen unsere beiden  
neuen Kolleginnen

**24-h-Lieferantenwechsel**

Gesetzliche Neuerung zu An- und Abmeldungen von Stromverträgen



## Vörsnack



### Liebe Leserin, lieber Leser,

unsere Energieversorgung steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Die Herausforderungen der Energiewende, der Ausbau erneuerbarer Energien, die Digitalisierung unserer Netze und nicht zuletzt die wirtschaftliche Lage stellen uns alle vor neue Aufgaben. Ein zentrales Thema dabei ist auch der schrittweise Ausstieg aus fossilem Erdgas hin zu klimafreundlichen Alternativen. Doch eins bleibt dabei konstant: unsere Verantwortung für eine sichere, nachhaltige und bezahlbare Versorgung in unserer Region.

Als Gemeindewerke St. Michel sind wir fest mit unserer Region verwurzelt. Das macht uns flexibel, verantwortungsvoll und zukunftsorientiert. Denn wir wissen: Nachhaltige Entwicklung beginnt

direkt vor der Haustür – und gelingt nur gemeinsam mit den Menschen, die hier leben.

Wir fördern lokale Projekte und engagieren uns für den Klimaschutz – mit Herz und Verstand. Gleichzeitig arbeiten wir daran, Ihnen als Kundinnen und Kunden moderne und zuverlässige Dienstleistungen zu bieten, vom Ökostrom über Wärme Strom bis hin zum Biogas.

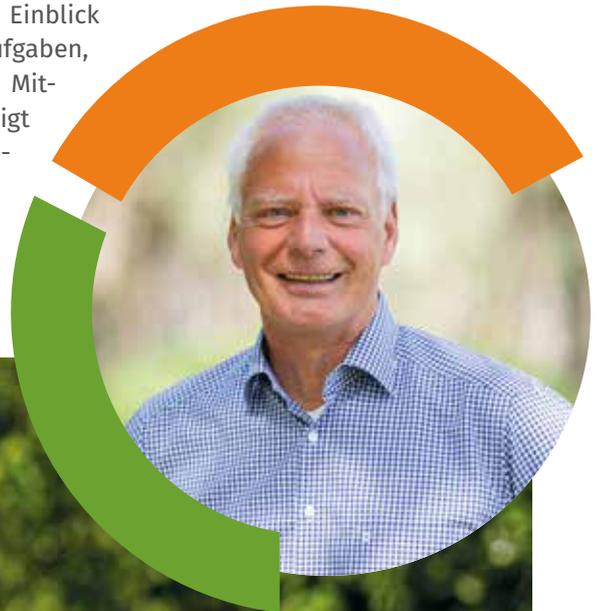
Diese Ausgabe unserer Nies vun Dunn gibt Ihnen einen Einblick in unsere aktuellen Aufgaben, stellt neue engagierte Mitarbeitende vor und zeigt Ihnen, wie wir zusammen mit Ihnen an einer lebenswerten Zukunft arbeiten.

Lassen Sie uns den Weg in eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft weiterhin gemeinsam gestalten – als starke Region, in der jeder Beitrag zählt.

Herzliche Grüße

*Andreas de Vries*

Geschäftsführer  
der Gemeindewerke,  
St. Michel-Energie GmbH



*Wir wünschen Ihnen  
einen schönen Sommer!*



*Dürfen wir vorstellen?*

## Niede Gesichter bi de Gemeindewerke

Seit März 2025 verstärken Julia Winterkamp und Jennifer Willers das Team der Gemeindewerke St. Michel. Sie übernehmen bei uns diverse Aufgaben im Bereich Marketing und Vertrieb und betreuen unsere Sondervertragskunden.

„Wir schätzen den regionalen Bezug der Gemeindewerke, die Nähe zu den Menschen vor Ort und die Möglichkeit, aktiv an einer nachhaltigen und zuverlässigen Versorgung mitwirken zu können“, da sind sich beide einig. Besonders wichtig sind ihnen der offene Austausch mit den Kundinnen und Kunden, Kolleginnen und Kollegen sowie das gute Miteinander im Arbeitsalltag.

**Julia** ist oft aktiv unterwegs – ob Freunde treffen, zum Sport gehen oder Fußball mit ihren Kindern spielen. Außerdem liest sie leidenschaftlich gerne.



**Jenny** ist kreativ, setzt mit Begeisterung DIY-Projekte um – am liebsten mit Holz und anderen Naturmaterialien.

3

» Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem Team – und darauf, die Zukunft der Energieversorgung in unserer Gemeinde mitzugestalten! «

## Das Runde muss ins Eckige

... und die richtige Botschaft muss an die Bande! Wer in den nächsten Wochen beim Fußballspiel des FC Schwarz-Weiß vorbeischaud, wird es sofort sehen: Unsere Gemeindewerke sind jetzt gut sichtbar mit dabei – mit einer neuen Bandenwerbung direkt am Spielfeldrand!

Die Gemeindewerke St. Michel stehen hinter dem lokalen Sport und fördern das, was unsere Gemeinde lebendig macht – Engagement, Teamgeist und Zusammenhalt. „Der Fußballplatz ist für viele im Ort ein Treffpunkt – nicht nur für die Spieler, sondern auch für Familien, Freunde und Fans“, sagt Andreas de Vries. „Deshalb freuen wir uns, lokal sichtbar zu sein.“

**St. Michel**  
GEMEINDEWERKE

*Strom und Gas:  
ut Dithmarschen für Dithmarschen*

[www.gemeindewerke-st-michel.de](http://www.gemeindewerke-st-michel.de) • 0 48 53/8 81 77 - 0

*Steht bei euch ein Umzug an?*

# 24 h-Lieferantenwechsel

## Gesetzliche Neuerung zu An- und Abmeldungen von Stromverträgen

Am 06.06.25 trat in Deutschland eine neue Regelung in Kraft. Der technische Wechsel des Stromanbieters muss nun werktags innerhalb von 24 Stunden erfolgen, nicht wie vorher in 8 Werktagen. Diese Änderung basiert auf einer EU-Richtlinie und wurde von der Bundesnetzagentur umgesetzt, um den Wettbewerb zu fördern und den Wechselprozess für Verbraucher zu erleichtern.

### Was bedeutet das für Sie als Kunde?

An- und Abmeldungen müssen künftig im Voraus erfolgen, da eine rückwirkende Abmeldung ab dem 06.06.25 nicht mehr möglich ist. Bitte geben Sie uns Einzugs- oder Auszugstermin mindestens 14 Tage vorher bekannt, damit alles reibungslos klappt.

Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen bleiben unverändert und bleiben wie gewohnt bestehen.

Rückwirkende An- und Abmeldungen sind dann leider nicht mehr möglich.

Aber keine Sorge – die aktuellen Vertragslaufzeiten und Kündigungsfristen bleiben wie gewohnt bestehen. Der beschleunigte Wechsel betrifft ausschließlich die internen Abläufe und hat keinen Einfluss auf die bestehenden Vertragsbedingungen.

Achten Sie also auf eine rechtzeitige Abmeldung – sonst können unnötige Kosten entstehen. Denn solange keine Abmeldung vorliegt, läuft die Stromabrechnung weiter auf Ihren Namen – auch wenn man bereits ausgezogen bist.

### Welche Auswirkung hat die Neuregelung auf Wohnungswechsel?

Ein- und Auszüge dürfen künftig nicht mehr nachträglich an den Stromanbieter gemeldet werden. Bitte informieren Sie uns daher mindestens 14 Tage im Voraus über einen Einzugs- oder Auszugstermin, damit alles reibungslos abläuft.

### Kann ich von heute auf morgen meinen Stromanbieter wechseln?

Vertragliche Laufzeiten und Kündigungsfristen bleiben bestehen und müssen weiterhin eingehalten werden.

### Wie verhindere ich unnötige Kosten und einen Abrechnungskonflikt?

Sobald ein Mietvertrag gekündigt ist oder das Auszugsdatum feststeht, geben Sie uns bitte sofort Bescheid – spätestens jedoch 14 Tage vor Ihrem Auszug.



**Fragen? Wir helfen gerne weiter!**  
**Sie erreichen uns persönlich, telefonisch**  
**unter Tel.: 04853 88177 0 oder per**  
**E-Mail [info@gemeindewerke-st-michel.de](mailto:info@gemeindewerke-st-michel.de) –**  
**Wir sind für Sie da!**



Geld &amp; Gesetz

## Kunden werben Kunden

Weitersagen lohnt sich! Wir belohnen Sie mit einer Prämie!

Ob Freunde, Familie oder Bekannte – schnell & bequem: In nur wenigen Minuten eine Neukundenanfrage mit Hinweis auf den Empfehler senden. Für jeden Neukundenvertrag, der bei uns abgeschlossen wird und auf Sie verweist, schreiben wir Ihnen 25 € gut.

\*Dies gilt nicht bei Inanspruchnahme des Widerrufsrechts!

**25 €\*  
für Ihre  
Empfehlung!**



5

Am Rathaus 8, 25693 St. Michaelisdonn **Tel.: 04853 - 88177 - 0**  
info@gemeindewerke-st-michel.de, www.gemeindewerke-st-michel.de

## Good to weeten: Energie- wirtschafts- gesetz

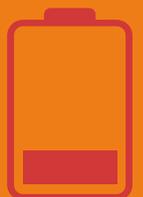


Es tut sich was in Sachen Energiewende! Es gibt rapide steigende Zahlen bei Wärmepumpen, Solaranlagen, privaten Ladeeinrichtungen für E-Autos bzw. Wallboxen, Batteriespeichern und Anlagen für Raumkühlung. Die Herausforderung: Dies belastet zeitweise sehr stark das Stromnetz.

Um eine Netzstabilität zu gewährleisten, hat der Gesetzgeber mit Wirkung zum 1. Januar 2024 den Paragraphen §14a EnWG eingeführt. Dieser besagt, dass der Netzbetreiber „steuerbare Verbrauchseinrichtungen“ (mit einem Leistungsbezug über 4,2 kW und Anschluss ans Niederspannungswerk) bei drohender Überlastung für bis zu zwei Stunden drosseln darf. Eine Mindestleistung des jeweiligen Geräts bleibt jedoch durchgehend gewährleistet. Für dieses externe Eingreifen soll die Verbraucherin oder der Verbraucher wiederum mit reduzierten Netzentgelten belohnt werden.

Übrigens: Alle Geräte, die vor dem 1. Januar 2024 eingebaut wurden, sind nicht von den neuen Regelungen betroffen.

Es besteht allerdings die Möglichkeit, ein Gerät aus eigener Initiative heraus beim Netzbetreiber zur externen Drosselung zu melden.



Quiztime

# Jümmers fragen, wi hebb Antwoorten

Was wollten Sie uns schon immer mal fragen? Ob zu Strom, Wasser, Fernwärme, Abrechnung, E-Mobilität oder zum Alltag bei den Gemeindewerken – in unserer neuen Rubrik „Kunden fragen – wir antworten“ nehmen wir uns Zeit für Ihre Anliegen!

6

## So funktioniert's...

Schicken Sie uns Ihre Fragen per E-Mail an [vertrieb@gemeindewerke-st-michel.de](mailto:vertrieb@gemeindewerke-st-michel.de) per Post an die Gemeindewerke, Am Rathaus 8, 25693 St. Michaelisdonn oder geben Sie es direkt bei uns im Kundenzentrum ab.

In jeder Ausgabe wählen wir einige Fragen aus und beantworten sie hier – verständlich, ehrlich und praxisnah. Denn Ihre Meinung und Ihre Neugier sind uns wichtig!

### Wie sicher ist die Gasversorgung in unserer Region?

Die Gasversorgung im Kreis Dithmarschen ist derzeit sicher und zuverlässig. Der Netzbetreiber Schleswig-Holstein Netz GmbH (SH Netz), ein Tochterunternehmen der E.ON Energie Deutschland GmbH, stellt sicher, dass die Infrastruktur den aktuellen Anforderungen entspricht.

SH Netz führt regelmäßig Sicherheitsprüfungen durch. Im Jahr 2024 wurden beispielsweise die Gas-Hausanschlüsse in rund 1.700 Gebäuden im Kreis Dithmarschen überprüft, um die Sicherheit der Versorgung zu gewährleisten.

### Wie funktioniert die Abschlagszahlung und kann ich sie ändern?

Die Abschlagszahlung ist eine monatliche Vorauszahlung für den Strom- und oder Gasverbrauch. Sie dient dazu, die jährlichen Energiekosten gleichmäßig aufzuteilen und zu vermeiden, dass am Ende des Jahres eine hohe Rechnung fällig wird. Die Abschlagszahlung basiert auf einer Schätzung des jährlichen Verbrauchs und den aktuellen Energiekosten.

Die Abschlagszahlung kann im Laufe des Jahres durch den Verbraucher angepasst werden, wenn z.B. der Verbrauch sich erhöht, wie beim Kauf eines E-Autos. Diese Anpassung kann persönlich, telefonisch oder aber auch online im Kundenportal geändert werden.

### Was kann ich als Haushalt konkret tun, um Energie zu sparen?

Um im Haushalt Energie zu sparen, gibt es verschiedene Möglichkeiten, die man ergreifen kann. Dazu gehört unter anderem das Vermeiden von unnötigem Stromverbrauch, die Nutzung energieeffizienter Geräte, Raumtemperatur senken, Nachtabenkung der Heizungsanlage, Thermostate verwenden; Nutzung von LED-Beleuchtung und noch viele mehr.

Mit diesen einfachen Tipps kann man im Haushalt Energie sparen und somit seine Energiekosten senken.

*Spannend!*

# An de Börs mit Volt un Watt

**Die Strombörse ist eine Handelsplattform für Elektrizität, die mit dem Prinzip der klassischen Wertpapierbörse vergleichbar ist. Sie ermöglicht Energieproduzenten, Versorgern und Unternehmen Strom sowohl kurz- als auch langfristig zu kaufen oder zu verkaufen.**

Da sich Elektrizität nicht direkt speichern lässt, müssen Erzeugung und Lieferung praktisch gleichzeitig erfolgen. In Deutschland werden kontinuierlich erneuerbare Energien ausgebaut. Somit hängt die Stromproduktion mittlerweile sehr stark vom Wetter ab und kann nur begrenzt geplant werden. Diese Umstände prägen auch den Handel mit elektrischer Energie an den Strombörsen.

Die größte Strombörse in Deutschland ist European Energy Exchange (EEX) in Leipzig. Hier werden Stromprodukte aus ganz Europa und auch darüber hinaus gehandelt. Dies erfolgt ausschließlich elektronisch, beispielsweise über das Internet oder ein privates virtuelles Netzwerk.

Die Börse ist als Großhandel für Energie für Privatpersonen nicht zugänglich. Teilnehmen können Stromanbietende, Energiekonzerne und Großkunden wie Industrieunternehmen, Banken und

Broker. Dazu muss ein Unternehmen eine entsprechende Börsenzulassung beantragen, was erst ab einer bestimmten Unternehmensgröße wirtschaftlich sinnvoll ist.

Private Haushalte bekommen die Auswirkungen der Preisentwicklung an den Strombörsen nicht direkt zu spüren. Knapp die Hälfte des Strompreises für Privatleute setzt sich aus Steuern, Abgaben und Netznutzungsentgelten zusammen. Nur die andere Hälfte besteht aus den Kosten, die bei den Stromversorgern selbst anfallen. Sinken die Strompreise an der Strombörse, können die Energieversorger günstiger einkaufen. Doch das bedeutet nicht zwangsläufig, dass

die Preise auch für Endkundinnen und -kunden sinken. Da die Beschaffung von Strom eine langfristige Angelegenheit ist, haben kurzfristige Preisschwankungen nur geringe Auswirkungen auf die durchschnittlichen Beschaffungskosten der Stromversorger.



## Die Versorgungskette

# Vun Kraftwerk

Alltag ohne Strom? Heute kaum vorstellbar! Doch wie kommt er eigentlich vom Kraftwerk bis zur Steckdose? Die sogenannte Versorgungskette Strom beschreibt diesen Weg in mehreren Schritten:

8



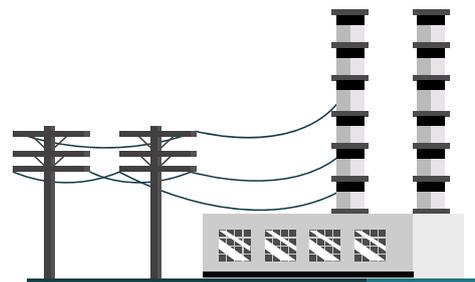
## 1. Erzeugung

Am Anfang steht der Erzeuger bzw. die Stromproduktion. Diese erfolgt durch Erneuerbare Energien wie Wind, Sonne, Wasser oder Biomasse, aber auch in konventionellen Kraftwerken mit Erdgas oder Kohle.



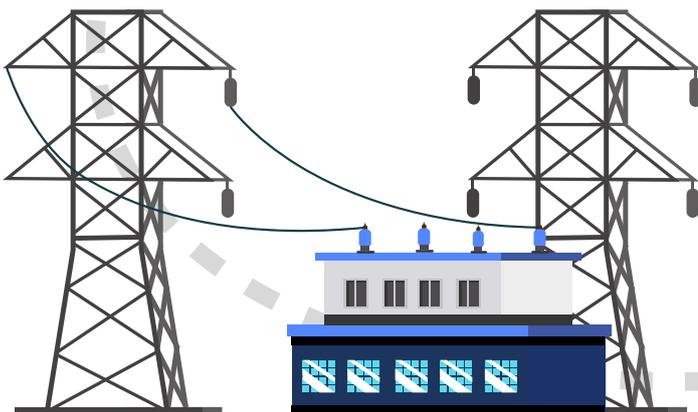
## 2. Übertragung

Nach der Erzeugung wird der Strom mit sehr hoher Spannung über das Höchstspannungsnetz (380.000 oder 220.000 Volt) über weite Strecken transportiert. Dies übernehmen große Übertragungsnetzbetreiber. Durch die hohe Spannung geht weniger Energie unterwegs verloren.



## 3. Verteilung

In regionalen Umspannwerken wird die Spannung heruntertransformiert und über das Mittelspannungsnetz (10.000 bis 30.000 Volt) an Städte und Gemeinden weitergegeben. Von dort übernehmen örtliche Netzbetreiber – wie die Schleswig-Holstein Netz GmbH – die Verteilung über das Niederspannungsnetz (230/400 Volt) bis zu Haushalten und Betrieben.



# to de Steckdos



## 5. Lieferant

Stromversorger wie die Gemeindewerke St. Michel bieten Kundinnen und Kunden verschiedene Stromlieferverträge an und kümmern sich um die Abrechnung und Kundenservice.

9

## 4. Messstellenbetreiber

Der Messstellenbetreiber befasst sich mit der Einbringung, dem Betrieb und der Wartung der Stromzähler. Er ist verantwortlich für das Ablesen der Zähler und die Übertragung der Daten an den Stromanbieter und Netzbetreiber.



## 6. Verbraucher

Haare föhnen?  
Tee kochen?  
Denn man tau!



Mediaabteilung

# Nu ok op Social Media – folg uns för mehr!

Die Gemeindewerke sind auch  
in den sozialen Medien jetzt  
verstärkt für Euch da!

Auf unseren Kanälen findet Ihr ak-  
tuelle Informationen, spannende  
Einblicke hinter die Kulissen, Tipps  
rund um Energie und Umwelt sowie  
Hinweise zu Veranstaltungen in un-  
serer Region.

Schau vorbei – wir freuen uns  
auf dich!

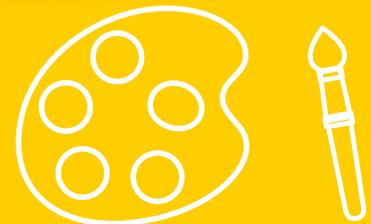


@gemeindewerke.stm



facebook.com/  
Gemeindewerke St. Michel

## Malwettbewerb für lütte Künstler



Liebe Kinder, aufgepasst!  
Die Gemeindewerke St.  
Michel laden alle kleinen  
Künstlerinnen und Künstler  
im Alter von 6 bis 12 Jahren  
zum Malwettbewerb ein!

Das Thema heißt: „So sieht  
Energie für mich aus!“ Ob Sonne,  
Wind, Wasserkraft, Strom aus der  
Steckdose, Feuer, Wärme oder  
das Licht zu Hause – zeigt uns  
mit euren Bildern, was ihr euch  
unter Energie vorstellt!

Und so funktioniert's:

Malt ein Bild (DIN A4 oder DIN A3) zum Thema „So sieht Energie für mich aus“. Auf der Rückseite notiert ihr Name, Alter, Adresse und Telefonnummer. Dann sendet ihr euer Bild per Post an: Gemeindewerke, Am Rathaus 8, 25693 St. Michaelisdonn oder ihr gebt es direkt bei uns im Kundenzentrum ab! Einsendeschluss ist der 31. August 2025. Die Gewinnerbilder werden außerdem in unserer nächsten Nies von Dunn-Ausgabe und auf unseren Social-Media-Kanälen veröffentlicht. Also ran an die Stifte, Farben und Pinsel – wir freuen uns auf viele kreative Kunstwerke von euch!

### Das gibt's zu gewinnen:

1. Preis: Lego Harry Potter "Kräuterkunde"
2. Preis: Gesellschaftsspiel „Kakerlakak“
3. Preis: Nerf Super Soaker Wasserpistole
4. Preis: Steine bemalen



# Sommerrezepte lecker und ganz fix!

## Klassische Kräuterbutter

### Zutaten:

- 200 g weiche Butter (Zimmertemperatur)
- 1 Handvoll frische Gartenkräuter (z. B. Petersilie, Schnittlauch, Basilikum, Thymian, Rosmarin)
- ¼ TL Salz
- frisch gemahlener Pfeffer
- 1 Knoblauchzehe (optional)
- 1 TL Zitronensaft (optional)

### Zubereitung:

Die Butter in einer Schüssel mit einer Gabel oder einem Handrührgerät cremig schlagen. Die Kräuter waschen, trocken tupfen, fein hacken und hinzugeben. Salz, Pfeffer und optional Zitronensaft und zerdrückten Knoblauch zur Butter geben und gut vermengen. Die Kräuterbutter auf ein Stück Backpapier geben, zu einer Rolle formen und im Kühlschrank mindestens eine Stunde kaltstellen.



## Beeren-Limo mit Kräutern

### Zutaten:

- 1 Handvoll Himbeeren und/oder Brombeeren
- Zitronenmelisse oder Basilikum
- Mineralwasser
- Eiswürfel

### Zubereitung:

Mit Liebe (wichtig!) in einem Glas mit Eis und einem Trinkhalm schön anrichten. Das schmeckt übrigens auch den Lütten!



## Feiner Gurkensalat

### Zutaten:

- 2 Salatgurken
- 200 g griechischer Joghurt (10 % Fett)
- 1 Bund Dill
- 1 EL Zitronensaft
- Salz und Pfeffer

### Zubereitung:

Gurken waschen, Enden abschneiden und in feine Scheiben schneiden. Dill waschen, trocken tupfen und fein hacken. In einer Schüssel Joghurt, Zitronensaft, Dill, Salz und Pfeffer gut vermengen. Gurkenscheiben vorsichtig unterheben. Vor dem Servieren zehn Minuten ziehen lassen.



## Tomaten-Salsa

### Zutaten:

- 3-4 reife Tomaten
- 1 kleine rote Zwiebel
- 1 TL Olivenöl
- Limettensaft
- Salz
- einen Hauch Chili

### Zubereitung:

Alles fein würfeln oder in den Mixer geben. Anschließend die Salsa gut durchziehen lassen. Das passt perfekt zu gegrilltem Fleisch, Tacos oder Gemüsespießen.



## Upcycling-Tipps für stimmungsvolle Sommerabende

### Alles, was Sie brauchen:

- Einmach- oder Marmeladengläser
- Draht
- Teelichte
- Schnur
- Blätter, Transparentpapier und/oder Stoffreste zum Dekorieren

### So wird's gemacht:

Gläser dekorieren, Draht als Aufhängung anbringen. Mit Teelicht bestücken und in Bäume hängen oder auf dem Tisch platzieren. Das sorgt für romantische Stimmung bei Grillabenden oder Gartenpartys.



Bereiten Sie diese leckeren Rezepte gemeinsam mit Freunden zu - und erzählen Ihnen dabei vielleicht von uns.

Für jede neue Anmeldung, die nachweislich von Ihnen kommt, erhalten Sie einen Bonus von 25 € auf Ihre nächste Abrechnung bei uns.

